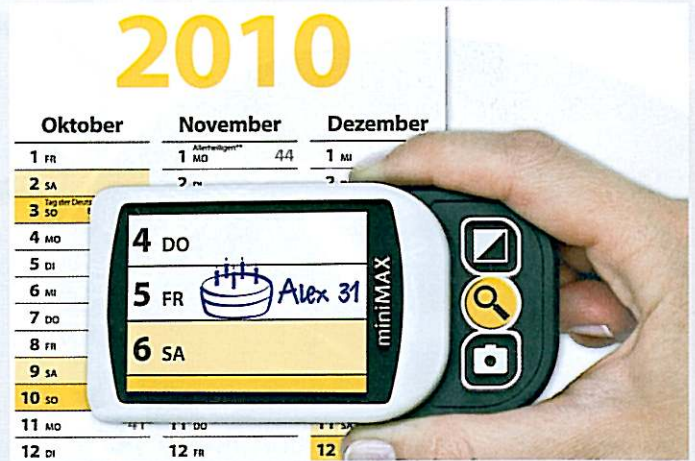


Einsteigermodell „miniMax“ von Reinecker

Elektronische Vergrößerung für alle

LowVision ■ Augenoptiker ohne Low-Vision-Erfahrung haben jetzt die Chance, diesen zukunftssträchtigen Markt ohne Risiko zu testen. Die elektronische Leselupe „miniMax“ erfordert keine zeitintensive Beratung, sondern spricht speziell den Kunden vor der klassischen Low-Vision-Versorgung an. Deshalb sind die Funktionen von „miniMax“ auf das Wesentliche reduziert und ansprechend verpackt: das ideale Einsteigerprodukt, wenn erste Leseschwierigkeiten auftreten.

Die Leselupe „miniMax“ aufschieben und sofort mit bis zu siebenfacher Vergrößerung lesen – so einfach kann eine elektronische Leselupe sein. Damit kommt „miniMax“ für ein großes Kundenspektrum in Frage kommt: Den 70-jährigen Rentner, dem zu viel Technik bislang Angst gemacht hat; die 55-jährige Hausfrau mit beginnender Alterssichtigkeit oder dem 48-jährigen Anwalt, der bei abendlichen Geschäftsessen auch im Dämmerlicht wieder eine Speisekarte lesen können möchte. Die Funktion von „miniMax“ ist dabei für Außenstehende dank der Handy-Optik nicht ersichtlich. So kommt das Stigma des „sehbehinderten Alten“ garantiert nicht auf!



Sind Sie neugierig geworden? Testen Sie „miniMax“ für vier Wochen kostenfrei. Der Startschuss für die „miniMax“-Starter-Wochen erfolgt über den Augenoptiker-Newsletter von Reinecker Reha-Technik, Anmeldung unter: www.reineckerreha.de. Weitere Infos erhalten Sie unter Telefon (0 18 05) 54 56 65 oder im Internet unter www.wieder-lesen-koennen.de



Neues Freiform-Gleitsichtglas von R+H

Passt zu jeder Bewegung

Brillengläser ■ Freiform ist die Technologie von heute. Rupp + Hubrach setzt hier mit einer eigenen Entwicklung hohe Maßstäbe. Gutes Sehen ist dadurch noch einfacher zu erreichen: die Zufriedenheit der Kunden steigt. Seit September 2010 bereichert ein neues Gleitsichtglas – mittels dieser Freiform gefertigt – das Angebot der Bamberger Markenhersteller: „Selective x.free“ ist einfach in der Handhabung und weist die hohe Verträglichkeit auf, die bereits das bewährte „Selective“ ausgezeichnet hat.

Die Gläser können ganz ohne Zusatzparameter gefertigt werden und funktionieren zuverlässig in allen Sehbereichen. Das Sehen ist ruhig und stabil auch in Bewegung. Die Blickwechsel von der Nähe zur Ferne gelingen mühelos. Nähe und Zwischenbereich sind so angeordnet, dass Sehen mit reduzierten Kopfbewegungen möglich ist. Auch der attraktive Preis spricht für sich. Lange und kurze Progression sowie die Option Sonnenschutz runden das Angebot ab. Wie bei allen Markengleitsichtgläsern von R+H greift auch hier die 100-Prozent-Verträglichkeitsgarantie.

„Die Freiformtechnologie der Sehexperten von R+H ist eine eigene Entwicklung und wurde von der Programmierung der Software bis hin zur Konfiguration der Fertigungsmaschinen im eigenen Haus umgesetzt. Ein Team von Spezialisten hat mehrere Jahre daran gearbeitet, um die hohen Ansprüche an Präzision und Einzigartigkeit zu erfüllen. Für noch mehr Zufriedenheit beim Brilletragen.“ Nähere Informationen bei Rupp + Hubrach, Bamberg, über Ihren Außendienstberater oder über das Service-Center in Bamberg unter Telefon (09 51) 186 20 00.

„Selective x.free“
von Rupp + Hubrach:
Gleitsichtgläser für
Aktive.

Anzeige

